Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee

und Kader

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 60 (1985)

Heft: 3

Rubrik: Nachbrenner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NACHBRENNER

Die deutsche Bundesluftwaffe plant in den Jahren 1990–1993 die Beschaffung von 500 Luft/Boden-Streuwaffenbehältern SR-SOM ● Spanien beschafft 18 Nahbereichsflugabwehrlenkwaffensysteme Roland in je 9 Klar- und Allwetterversionen auf Fahrgestell AMX30 mit einer Munitionsbevorratung von 414 Lenkwaffen • Für Ausbildungszwecke wird Sperry der USAF 30 Störsenderbehälter AN/ALQ-176(V) liefern Das Flugabwehrlenkwaffensystem SA-8b Gecko steht auch mit den Streitkräften der DDR und der CSSR im Truppendienste • Die USN plant die Beschaffung von 16 Boeing E-6A TACAMO-Flugzeugen für strategische Fernmeldeverbindungen • Die Serienfertigung der Seeziellenkwaffe Kormoran 2 für die deutschen Marineflieger wird 1987/88 anlaufen ● Die thailändische Marine wählte für die Bestückung von 2 in den USA im Bau befindlichen Korvetten das Nahbereichsflugabwehrlenkwaffensystem Aspide von Selenia • Die Luftstreitkräfte von Abu Dhabi bestellten bei AMD 18 Jabo Mirage F.1 ● Jordanien beauftragte Westinghouse mit der Lieferung eines automatischen Frühwarn- und Jägerleitsystems • Ferranti wird das Entwicklungsflugprogramm im Rahmen der Integration des Kampfmittelleitsystems AN/ASB-19(V) ARBS (Angle Rate Bombing Set) in das Waffensystem GR.5 Harrier der RAF unterstützen • Der erste für die indischen Luftstreitkräfte bestimmte MIG-27 Flogger aus der Fertigung von Hindustan Aeronautics Ltd absolvierte am 9.10.1984 seinen Erstflug ● Die ägyptischen Luftstreitkräfte erhalten ein fünftes Frühwarnund Jägerleitflugzeug E-2C Hawkeye (Lieferung der ganzen Serie zwischen 9/85 und 4/87 ● 1306 Werfer für ungelenkte 70 mm Raketen Hydra 70 bestellte das US Heer bei Hughes (AM-1/AM-64) ● Mit den von der USAF geforderten 720 Tag/Nacht- und Allwetter-Navigations- und Kampfmittelleitanlagen LANTIRN will man 200 F-16, 100 A-10 und 420 F-15E Dual Role Fighter ausrüsten • Mit einem voll gelenkten Einsatz einer lasergesteuerten 1000 kg Hartzielbombe Arcole mit Tandemladung wurde auf dem Landes Test Center die Qualifikation dieser von Matra ausgelegten Präzisions-Hartzielwaffe erfolgreich abgeschlossen • Die US Army beauftragte LTV Corporation mit der Fertigung weiterer 44 MLRS-Werfer mit zusammen 55 000 Raketen.

LITERATUR

Peter Marti

Schweizer Armee 85

Verlag Huber & Co AG, Frauenfeld, 1985

Praktisches Taschenbuchformat, 418 Seiten Umfang Text eingeteilt in die Abschnitte: Sicherheitspolitik und Gesamtverteidigung, Militärische Landesverteidigung, Aktiver Dienst, Aufbau und Organisation der Armee, Kampf und Unterstützungsmittel, Die militärische Infrastruktur und die Logistik, Ausbildung, Militärische Weiterausbildung, Uniform - Ausrüstung und Korpsmaterial, Die Wehr- und Dienstpflicht, Strafwesen, Rechte des Wehrmanns - Ansprüche und Vergünstigungen, Pflichten des Wehrmanns, Die Militärverwaltung, Ausgaben für die militärische Landesverteidigung, Militärische Schriftstücke, Das Armeejahr 1985. Jeder Abschnitt wieder gegliedert in übersichtliche Kapitel. Dazu eine Vielzahl Zeichnungen, Tabellen, schwarzweisse und farbige Abbildungen, ua auch sämtliche Abzeichen der Armee. Vorwort von Bundesrat Jean-Pascal Delamuraz, Chef EMD. - Wer sich über unsere Armee gründlich und zuverlässig informieren will, muss dieses hervorragende Taschenbuch zu Rate ziehen.

P Eddy + M Linklater + P Gillman

Falkland

Herausgegeben von Jürgen Rohwer, Seewald, Herford, 1984

Die drei Verfasser, dem Redaktionsstab der britischen «Sunday Times» angehörend, gelten als eines der besten journalistischen Teams Englands. Ihr Buch über den Falklandkrieg ist aufgebaut auf den Zeugnissen der direkt und indirekt Beteiligten: britischer und argentinischer Soldaten zu Lande, zu Wasser und in der Luft, Befehlshaber beider Parteien, Politiker und Diplomaten. Die sorgfältige journalistische Aufbereitung des Geschehens, der Vorgeschichte und des kriegerischen Ablaufs verleiht dem mit vielen Abbildungen, Karten und Graphiken ausgestatteten Buch zum ersten glaubwürdig dokumentarischen Charakter und zum zweiten jene dramatische Spannung in der Schilderung der Handlungen, die für die renommierten Autoren typisch ist. Der Leser gewinnt Einsicht in das Geschehen und Übersicht der Zusammenhänge und wird so zum Zeugen eines blutigen Konflikts, den niemand für möglich gehalten hätte.

Rainer Binder

Die Machtblöcke WAPA und NATO

Schriftenreihe ASMZ, Huber, Frauenfeld, 1984

Dieses neueste Werk der von Divisionär Ernst Wetter umsichtig und initiativ betreuten Schriftenreihe ASMZ vermittelt dem schweizerischen Leser ein abgerundetes Bild der beiden Machtblöcke WAPA und NATO aus neutraler Sicht. Der Autor, Oberstleutnant Rainer Binder, ist Nachrichtenoffizier in einem Armeekorps. In seinem aktuellen, mit Abbildungen und Tabellen angereicherten Buch sind alle Informationen und Fakten sowohl im militärischen wie im politischen Bereich zusammengetragen und übersichtlich dargestellt, die über den Warschauer- und über den Nordatlantikpakt Gültiges und Wesentliches auszusagen vermögen. Das objektive Sachbuch wird so zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel und zu einer ergiebigen, jede Frage beantwortenden Quelle, für alle, die sich mit der militärpolitischen Lage zu befassen haben.

+

Gerd Schmückle

Ohne Pauken und Trompeten

Heyne, München, 1984

General Gerd Schmückle, nunmehr Offizier a D der deutschen Bundeswehr, hat seine Memoiren geschrieben. Das ist unter Generalen an und für sich nichts Neues. Was aber Schmückles Lebenserinnerungen von denen anderer seiner Gradkameraden unterscheidet, ist nicht nur die geschliffene Sprache, die zupackende Griffigkeit, die kritische und selbstkritische Schilderung, sondern vor allem auch, wie er die Aufstellung und seitherige Entwicklung der Bundeswehr, die der Verfasser «hautnah» miterlebt hat, darstellt. Das ist lebendige Geschichtel Da ist ein Buch entstanden, das auch bei uns Beachtung verdient. V

+

Geoffrey Bennett

Die Seeschlachten im Zweiten Weltkrieg

Heyne Taschenbuch, München, 1984

Die deutsche Übersetzung des 1975 erschienenen Originalbandes «Naval Battles of World War II» beschreibt in kurzer, konzentrierter Form die wichtigsten Seeschlachten des 2. Weltkrieges. Teil 1 widmet sich der Vorgeschichte und der Ausgangslage, die zum 2. Weltkrieg führte. Teil 2 beschreibt das Kampfge-

schehen im Atlantik, während Teil 3 die Ereignisse im Pazifik zusammenfasst. Präzise Skizzen verdeutlichen die Abläufe einzelner Seeschlachten. Der besondere Wert des Taschenbuches liegt darin, dass es schnörkellos das Wesentliche der Seekriegsgeschichte des 2. Weltkrieges – mit vielen wichtigen Einzeldaten ergänzt – dennoch in überblickbarer Form präsentiert.

+

Martin Brice

Blockadebrecher

Der Durchbruch von Handelsschiffen der Achsenmächte durch die alliierten Sperrgürtel im 2. Weltkrieg Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1984

Für einmal sind nicht die alliierten Geleitzüge über den Atlantik Richtung Murmansk Gegenstand eines Buches, sondern ihre Pedants der Achsenmächte, die sogenannten «Blockadebrecher». Das 1981 in Englisch erschienene Original und jetzt in deutscher Übersetzung vorliegende Buch beschreibt die Schicksale einzelner Blockadebrecher aus verschiedenen Ländern in verschiedenen Bereichen des Globus. Es wird auch über die Motive solcher gewagter Operationen berichtet.

+

Heinz J Nowarra

Torpedoflugzeuge

Entwicklung und Einsatz Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1984

Das Buch schildert in einem ersten Teil den Werdegang, die Entwicklung, die Bedeutung sowie die Einsätze solcher Flugzeuge vorab im 2. Weltkrieg. Im Hauptteil werden dann die Torpedoflugzeuge der wichtigsten Staaten in Bildern, mit technischen Daten sowie mit einer Kurzbeschreibung vorgestellt. Dabei werden Maschinen dieser im Einsatz gegen Kriegsschiffe bewährten Vertreter der Militärluftfahrt mit den Baujahren zwischen 1912 und 1949 berücksichtigt. Im Blickpunkt des Interesses dürften vor allem die Maschinen der USA, Japans und Deutschlands stehen.

JK

Ernst Auer

Der Soldat zwischen Eid und Gewissen

Universitäts-Verlagsbuchhandlung, Wien, 1983

Ein grossartiges Werk, auch brauchbar als Nachschlagewerk über Mensch, Soldat, Eid und Gewissen; ein wissenschaftliches Werk, sehr umfangreich mit Literaturangaben und Gesetzes-Quellen-Nachweis versehen.

Der Autor behandelt in einem einleitenden Teil Mensch, Soldat, Eid und Gewissen; untersucht in einem weiteren Teil die Entstehung der Differenz zwischen Eid und Gewissen und in einem dritten Teil, der Soldat in der Differenz. Im vorletzten Teil gibt er Lösungen zur Differenz zwischen Eid und Gewissen und im letzten Teil eine eindrückliche Zusammenfassung. Es geht dem Autor nicht eigentlich um den juristischen Wesensgehalt von Eid und Gelöbnis, sondern um das Spannungsfeld, in das der Mensch und seine Handlungen durch Eid und Gelöbnis gestellt sein mag. Auer hält richtig fest, wie mit der Rechtslage sich das Gewissen anzupassen hat, indem er davon ausgeht, dass dem Recht eine gewissensbildende Funktion nicht abgesprochen werden und wie das Gewissen nicht belastet werden kann, wenn eine Handlung durch das Recht erlaubt ist. Ein Buch von hohem philosophischem Wert, mit fundierten rechtlichen Grundlagen und durch gut gewählte Beispiele allgemein verständlich geschrieben.

+

34